

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Waschverdünnung 900

Version 3.0  
Überarbeitet am 06.05.2010

Druckdatum 02.02.2011

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

#### Produktinformation

Handelsname : WASCHVERDÜNNUNG 900  
Verwendung : Verdünnungsmittel

Lieferant : Weber Chemie GmbH  
Brüsseler Str. 57  
DE 45968 Gladbeck

Auskunftsgebender Bereich : Umwelt / Sicherheit  
Telefon : +49 (0)2043/6803030  
Telefax : +49 (0)2043/6803033  
Notrufnummer : +49 (0)2043/6803030  
Email Adresse : [Info@weber-chemie.de](mailto:Info@weber-chemie.de)

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

#### Risikohinweise für Mensch und Umwelt

F	R11 Leichtentzündlich.
Xn	R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
	R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
	R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
Repr.Cat.3	R63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
Xi	R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
	R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### Chemische Charakterisierung

Zubereitung aus den nachfolgend angegebenen Stoffen.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Toluol	Konzentration: 20,00 % - 35,00 %			
CAS-Nr.: 108-88-3	EG-Nr.: 203-625-9	INDEX-Nr.: 601-021-00-3		
Einstufung: F; R11	Repr.Cat.3; R63	Xn; R48/20, R65	Xi; R38	R67

Aceton	Konzentration: 5,00 % - 20,00 %
--------	---------------------------------

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Waschverdünnung 900

Version 3.0

Druckdatum 02.02.2011

Überarbeitet am 06.05.2010

CAS-Nr.: 67-64-1                      EG-Nr.: 200-662-2                      INDEX-Nr.: 606-001-00-8  
Einstufung: F; R11   Xi; R36   R66   R67

Ethylacetat    Konzentration: 5,00 % - 20,00 %  
CAS-Nr.: 141-78-6                      EG-Nr.: 205-500-4                      INDEX-Nr.: 607-022-00-5  
Einstufung: F; R11   Xi; R36   R66   R67

Xylol    Konzentration: 5,00 % - 20,00 %  
CAS-Nr.: 1330-20-7                      EG-Nr.: 215-535-7                      INDEX-Nr.: 601-022-00-9  
Einstufung: R10   Xn; R20/21   Xi; R38  
Nota C

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte                      Konzentration: 3,00 % - 15,00 %  
aromatische  
CAS-Nr.: 64742-95-6                      EG-Nr.: 265-199-0                      INDEX-Nr.: 649-356-00-4  
Einstufung: R10   Xn; R65   Xi; R37   R66   R67   N; R51, R53  
Nota H, Nota P

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Informationen nach der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien finden Sie unter Punkt 15.

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- Allgemeine Hinweise                      : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Ersthelfer muss sich selbst schützen.
- Einatmen    : An die frische Luft bringen. Betroffenen warm und ruhig lagern. Arzt konsultieren. Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
- Hautkontakt    : Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Arzt konsultieren.
- Augenkontakt    : Sofort mit viel Wasser mindestens 10 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Unverletztes Auge schützen. Sofort einen Augenarzt aufsuchen.
- Verschlucken    : KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### Hinweise für den Arzt

- Symptome    : Bewusstlosigkeit, Schwindel, Benommenheit, Kopfweg, Übelkeit, Magen-/Darmstörungen, Husten, Atemnot
- Gefahren    : Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen. Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.
- Behandlung    : Behandlung gemäß Beurteilung des Zustands des Patienten durch den Arzt. Symptomatische Behandlung.

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Waschverdünnung 900

Version 3.0  
Überarbeitet am 06.05.2010

Druckdatum 02.02.2011

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Geeignete Löschmittel : Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Löschpulver, Alkoholbeständiger Schaum, Sprühwasser
- Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind : Wasservollstrahl
- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Rückzündung auf große Entfernung möglich. Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen: Kohlenstoffoxide
- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollständiger Chemieschutzanzug
- Zusätzliche Hinweise : Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Berstgefahr geschlossener Behälter bei starker Erhitzung. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Für angemessene Lüftung sorgen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
- Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
- Verfahren zur Reinigung und Aufnahme : Alle Zündquellen entfernen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Den Bereich belüften. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

#### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

##### Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Notfallaugenduschen sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein. Aerosolbildung vermeiden.
- Hinweise zum Brand- und : Brennbare Flüssigkeit Dämpfe können mit Luft

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Waschverdünnung 900

Version 3.0  
Überarbeitet am 06.05.2010

Druckdatum 02.02.2011

**Explosionsschutz** explosionsfähige Gemische bilden. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

#### Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise : Zu vermeidende Stoffe, Brandfördernde und selbstentzündliche Produkte, Organische Peroxide, Entzündliche Materialien

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse (LGK) : 3: Entzündliche flüssige Stoffe

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

<b>Aceton</b>		CAS-Nr.: 67-64-1
AGW:	1.200 mg/m <sup>3</sup> , 500 ppm,	TRGS 900
Spitzenbegr.: 2		
<b>Toluol</b>		CAS-Nr.: 108-88-3
Kann durch die Haut absorbiert werden.		TRGS 900
AGW:	190 mg/m <sup>3</sup> , 50 ppm,	TRGS 900
Spitzenbegr.: 4		
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7)		TRGS 900
<b>Ethylacetat</b>		CAS-Nr.: 141-78-6
AGW:	1.500 mg/m <sup>3</sup> , 400 ppm,	TRGS 900
Spitzenbegr.: 2		
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7)		TRGS 900
<b>Xylol</b>		CAS-Nr.: 1330-20-7
AGW:	440 mg/m <sup>3</sup> , 100 ppm,	TRGS 900
Spitzenbegr.: 2		
Kann durch die Haut absorbiert werden.		TRGS 900

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Waschverdünnung 900

Version 3.0  
Überarbeitet am 06.05.2010

Druckdatum 02.02.2011

#### C9-C15 Aromaten

AGW:	100 mg/m <sup>3</sup> ,	TRGS 900
Spitzenbegr.: 2(II)		
Kohlenwasserstoffgemische, Verwendung als Lösemittel (Lösemittelkohlenwasserstoffe), additiv-frei		TRGS 900

#### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz	:	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Erforderlich bei Überschreitung von Grenzwerten. Atemschutzgerät mit Gasfilter, Empfohlener Filtertyp:AX
Handschutz	:	Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden. Die folgenden Materialien sind geeignet: Bei Spritzkontakt: Butylkautschuk
Augenschutz	:	Dicht schließende Schutzbrille
Körperschutz	:	lösemittelbeständige Schutzkleidung
Hygienemaßnahmen	:	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### Technische Schutzmaßnahmen

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### Erscheinungsbild

Form	:	flüssig
Farbe	:	klar gelblich
Geruch	:	charakteristisch

#### Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt/Schmelzbereich	:	unbestimmt
Siedepunkt/Siedebereich	:	60 - 185 °C

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Waschverdünnung 900

Version 3.0  
Überarbeitet am 06.05.2010

Druckdatum 02.02.2011

Flammpunkt	: < 21 °C
Zündtemperatur	: > 400 °C
Selbstentzündungstemperatur	: nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr	: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische ist möglich.
Untere Explosionsgrenze	: 1 %(V)
Obere Explosionsgrenze	: 8 %(V)
Dampfdruck	: 112 hPa; 20 °C
Dichte	: 0,81 - 0,87 g/cm <sup>3</sup> ; 20 °C
Wasserlöslichkeit	: teilweise mischbar

#### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	: Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Zu vermeidende Stoffe	: Starke Säuren, Starke Basen, Starke Oxidationsmittel
Gefährliche Zersetzungsprodukte	: Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide
Gefährliche Reaktionen	: Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Allgemeine Hinweise	: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Verschlucken	: Toluol: LD50 Ratte 5.300 - 5.910 mg/kg Aceton: LD50 Ratte 5.800 mg/kg Ethylacetat: LD50 Ratte 5.600 mg/kg Xylol: LD50 Ratte 4.300 mg/kg Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische: LD50 Ratte > 2.000 mg/kg
Einatmen	: Toluol: LC50 Ratte 28,1 mg/l 4 h Aceton: LC50 Ratte ca. 76 mg/l 4 h Ethylacetat: LC50 Ratte 58 mg/l 8 h Xylol: LC50 Ratte 28,0 mg/l 4 h Diese Literaturdaten weichen von der durch die EU vorgeschriebenen Einstufung ab. Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische: LC50 Ratte > 5,2 mg/l 4 h
Hautabsorption	: Toluol: LD50 Kaninchen 12.124 mg/kg Aceton: LD50 Kaninchen 20.000 mg/kg Ethylacetat: LD50 Kaninchen 18.000 mg/kg Xylol: LD50 Kaninchen 3.200 mg/kg Diese Literaturdaten weichen von der durch die EU vorgeschriebenen Einstufung ab. Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische: LD50 Kaninchen > 3.160 mg/kg
Hautkontakt	: Reizt die Haut.
Augenkontakt	: Reizt die Augen.

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Waschverdünnung 900

Version 3.0  
Überarbeitet am 06.05.2010

Druckdatum 02.02.2011

Sensibilisierung	:	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
Beurteilung	:	Reproduktionstoxisch, Kategorie 3, Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
Reproduktionstoxizität	:	Mutterleib möglicherweise schädigen.
Erfahrung am Menschen	:	Gefahr durch Hautresorption. Einatmen von Lösungsmitteldämpfen kann Schwindel verursachen.
Weitere Information	:	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wiederholte oder fortgesetzte Exposition kann Hautreizungen und Dermatitis, auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produkts, bewirken. Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Biologische Abbaubarkeit	:	Toluol: 86 % 20 d; Leicht biologisch abbaubar. Aceton: 84 % 20 d; Leicht biologisch abbaubar Ethylacetat: 100 % 28 d; OECD 301 D; , Leicht biologisch abbaubar Xylol: , Leicht biologisch abbaubar. Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische: Erwartungsgemäß biologisch abbaubar
Bioakkumulation	:	Aceton: Keine Bioakkumulation. Xylol: Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.
Toxizität gegenüber Fischen	:	Toluol: LC50 Oncorhynchus mykiss 24 mg/l 96 h  Aceton: LC50 Oncorhynchus mykiss 5.540 mg/l 96 h Ethylacetat: LC50 Pimephales promelas 230 mg/l 96 h Xylol: LC50 Pimephales promelas 26,7 mg/l 96 h Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische: LC50 Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) 9,22 mg/l 96 h
Daphnientoxizität	:	Toluol: EC50 Daphnia magna 11,5 mg/l 48 h Aceton: LC50 Daphnia magna 12.600 mg/l 48 h Ethylacetat: EC50 Daphnia magna 717 mg/l 48 h DIN 38412; Xylol: EC50 Daphnia magna 165 mg/l 24 h Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische: LC50 Daphnia magna (Großer Wasserfloh) 6,14 mg/l 48 h
Toxizität gegenüber Bakterien	:	Toluol: NOEC Pseudomonas putida 29 mg/l 16 h  Aceton: NOEC Pseudomonas putida 1.700 mg/l 16 h Ethylacetat: EC10 Pseudomonas putida 2.900 mg/l 16 h

### Weitere Angaben zur Ökologie

Adsorb. org. gebundenes Halogen (AOX)	:	Produkt enthält keine organischen Halogene.
---------------------------------------	---	---

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Waschverdünnung 900

Version 3.0  
Überarbeitet am 06.05.2010

Druckdatum 02.02.2011

Sonstige ökologische Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt : Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden. Sich mit dem Entsorger in Verbindung setzen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verpackung : Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Explosionsrisiko. Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Europäischer Abfallkatalogschlüssel : Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

<b>ADR</b>	: UN-Nummer	<b>1993</b>
	Klasse	3
	Verpackungsgruppe	II
	Klassifizierungscode	F1
	Gefahrzettel	3
	Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	33
	Kennzeichnung gemäß 5.2.1.8 ADR	nein
	Bezeichnung des Gutes	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Aceton, Ethylacetat) Sondervorschrift 640D



## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Waschverdünnung 900

Version 3.0

Druckdatum 02.02.2011

Überarbeitet am 06.05.2010

<b>RID</b>	: UN-Nummer	<b>1993</b>
	Klasse	3
	Verpackungsgruppe	II
	Klassifizierungscode	F1
	Gefahrzettel	3
	Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	33
	Kennzeichnung gemäß 5.2.1.8 RID	nein
	Bezeichnung des Gutes	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Aceton, Ethylacetat) Sondervorschrift 640D
<b>IMDG</b>	: UN-Nummer	<b>1993</b>
	Klasse	3
	Verpackungsgruppe	II
	Gefahrzettel	3
	EmS	F-E, S-E
	Kennzeichnung gemäß 5.2.1.6.3 IMDG	nein
	- Klassifizierung als umweltgefährdend gemäß 2.9.3 IMDG	nein
	- Gekennzeichnet mit "P" gemäß 2.10 IMDG	nein
	Bezeichnung des Gutes	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Acetone, Ethyl acetate)

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

### Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.



F Leichtentzündlich



Xn Gesundheitsschädlich



### R-Sätze

R11	Leichtentzündlich.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R63	Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Waschverdünnung 900

Version 3.0  
Überarbeitet am 06.05.2010

Druckdatum 02.02.2011

		Lungenschäden verursachen.
S-Sätze	S23	Dampf/Aerosol nicht einatmen.
	S29	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
	S33	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
	S36/37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
	S62	Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Toluol  
Xylol

#### Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

aromatische Kohlenwasserstoffe

Konzentration :  $\geq 30\%$

#### Nationale Vorschriften

WGK (DE)	:	WGK:2; wassergefährdend; Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17. Mai 1999, Anhang 4
Störfallverordnung	:	7b ; Unterliegt der StörfallV.
Vorschrift	:	Beschäftigungsbeschränkung: Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

#### 16. SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Waschverdünnung 900

Version 3.0

Druckdatum 02.02.2011

Überarbeitet am 06.05.2010

R10	Entzündlich.
R11	Leichtentzündlich.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R36	Reizt die Augen.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R38	Reizt die Haut.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R51	Giftig für Wasserorganismen.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R63	Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

|| Sektion wurde überarbeitet.